



Eine Farbe für Entwürfe und dekorative Malereien, die alle Ansprüche erfüllt. Ausführlichen Prospekt und Muster sende ich Ihnen gern auf Wunsch kostenlos zu.

GÜNTHER WAGNER · HANNOVER



Ein Volk hilft sich selbst

Verwendet
WHW-Briefmarken
Werte von 3, 4, 5, 6, 8, 12, 15, 25, 40 Reichspfennigen

regenden Seiten mit Genuß verfolgen. Vergleicht man diese Inserate mit den heutigen der Jubiläumsnummer, so muß man doch bekennen: es ist vieles besser geworden. Die Werbung hat in diesen 50 Jahren doch gewaltige Fortschritte gemacht. Das großzügige ganzseitige Titelblatt zeichnete Winkler-Leers.

Handbuch der Reichskulturkammer 1937. Herausgeber Hans Hinkel. Bearbeitet von Gerichtsassessor Günther Gentz. Deutscher Verlag für Politik und Wirtschaft GmbH, Berlin. „Das vorliegende Handbuch umreißt nicht nur Sinn und Zweck des großen organischen Gebildes der Reichskulturkammer und seiner wesentlichen Einzelteile, es soll auch soweit wie möglich Wegweiser durch die technischen Einrichtungen dieser in der Welt einmaligen Front aller Kulturschaffenden einer Nation sein.“ (Aus dem Vorwort des Herausgebers.) Gliederung des Inhalts: Die rechtlichen Grundlagen der RKK. von Dr. Peter Gast. — Das RKK.-Gesetz — RKK. und DAF. — Wesen und Aufgaben der Reichskammer der bildenden Künste. — Verzeichnisse der Anschriften der Geschäftsstellen, der Landesleitungen und der andern Organisationen und der Amtlichen Bekanntmachungen. In derselben Weise werden die andern Kammern behandelt: die Reichsmusikkammer, Reichsschrifttumskammer, Reichspressekammer, Reichstheaterkammer, Reichsfilmkammer. 350 Seiten. In Leinen geb. RM. 6.—

Ich, der Nußknacker. Druckerei H. Osterwald, Hannover. Aus dem besternten Vorhang tritt, wie auf dem Kasperle-Theater, ein allerliebstes buntscheckiges Ungeheuer mit gefletschten Zähnen und wirbt dann aber auf den Innenseiten ganz manierlich für Osterwald-Farbenfoto. Eine packende und zugleich äußerst reizvolle Drucksache!

Junkers J U 90. Junkers Flugzeug- und Motorenwerke A. G. Dessau. Der Text der luxuriös ausgestatteten Broschüre ist deutsch und englisch in zweifarbigen Buchdruck. Die Bilder, Photos, farbigen Zeichnungen und Werkzeichnungen sind eingeklebt.

Die Herstellung von Filztuchen und technischen Geweben bei Thomas Josef Heimbach von Hans H. Meyer-Mark. 1937. J. J. Arndt Verlag Überseepost, Leipzig. Die kurze textliche Einführung klärt auf über Zweck und Bedeutung der Filztuchindustrie, die, der Allgemeinheit wenig bekannt, in ihrer volkswirtschaftlichen Bedeutung darum oft verkannt wird. Wer das Buch liest und die vielen Photos des Arbeitsvorgangs aufmerksam durchsieht, merkt bald, daß es sich hier um Wesentliches handelt. Die Filztuchindustrie gilt im Rahmen der deutschen Wollbewirtschaftung als Schlüsselindustrie. Der schicke Band ist mit seiner imposanten Bilderfolge als eine wertvolle Bereicherung der Sammlung „Deutsche Großbetriebe“ zu bezeichnen. Photos: Dr. Paul Wolff und Tritschler. Druck: C. G. Röder A.-G., Leipzig.

Opel, ein deutsches Tor zur Welt. Von Heinrich Hauser. 1937. Verlag Hauserpresse, Frankfurt a. M. Von der Nähmaschine zum Fahrrad, vom Fahrrad zum Automobil — das sind die drei großen Fabrikationsetappen der Firma Opel. Der Gründer des Hauses, Adam Opel, etabliert seine mechanische